

Die ersten Wochen des 2. Halbjahres sind rum und wir können auf Vieles zurückschauen:

Die Wände der Pausenhalle stehen und die Grundsteinlegung ist mit viel Gesang und guten Wünschen gelungen! Wie sich herausgestellt hat, ist einer der Maurer ein ehemaliger Schüler von Frau Seitz, so dass wir jetzt noch sicherer sind, dass unsere neue Pausenhalle mit viel Geschick und Herzblut gebaut wird.

Die Bauarbeiten schränken, gerade in letzte Zeit, den beispielbaren Raum auf dem Schulhof ein, aber wir freuen uns darüber, dass sich alle mit der Situation arrangieren können. Der eine und andere große Lastwagen und Bagger entschädigt uns beim Zuschauen der Arbeiten und man kann bei Gesprächen am Bauzaun einige Kinder hören, die sich schon Gedanken darüber machen, ob sie vielleicht später auch Maurer oder Baggerfahrer werden.

Die ersten konkreten Gespräche in großer Runde- Eltern, Erzieher und Lehrer- für unsere zukünftige gemeinsame Arbeit an der Schule Wielandstraße haben in positiver Atmosphäre stattgefunden. Wir diskutierten die zukünftige Situation beim Mittagessen und überlegten gemeinsam, wie wir die Räume der Schule nutzen. Sicherlich ist nicht jede Idee umzusetzen, aber es ist noch einmal sehr deutlich geworden, dass wir alle das Wohl der Kinder im Auge haben! Und das scheint doch die beste Basis für die zukünftige Kooperation.

Die GBS hat im Schulbüro schon Einzug gehalten: Frau Quente bearbeitet mit viel Geduld seit Februar die Anmeldungen und ist diejenige, die zeigt, dass GBS keine Zukunftsvision ist. Frau Quente ist auch während der Ferien von 9-13.00 Uhr für die Anmeldung und Fragen rund um die Anmeldung zur GBS zu erreichen.

Der Tag der offenen Tür, der mit fabelhafter Hilfe der Eltern, im Januar stattfand, hat dafür gesorgt, dass wir auch im nächsten Schuljahr Schülerinnen und Schüler für drei 1. Klassen und zwei Vorschulklassen begrüßen können! Wir sind schon sehr gespannt und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit den Kindern und Eltern.

Unsere verletzten Kolleginnen sind mittlerweile wieder glücklich in den Dienst zurückgekehrt und wir sind zuversichtlich, dass sich nach den Ferien die Unterrichtssituation merklich entspannen wird. Dazu trägt auch unsere neue

Kollegin Frau Krebs bei, die seit Februar in der 2b Mathematik unterrichtet, die Fachleitung Sport übernommen hat und nach den Ferien den Mathematikunterricht für Frau Philipp in der 1b vertreten wird. An dieser Stelle möchten wir uns insbesondere bei den Kolleginnen sowie Frau Mitzlaff, die spontan im Januar zur Hilfe kam, bedanken, die das letzte Vierteljahr großartig die Vertretungssituation getragen und bei den Eltern, für das Verständnis, dass sie uns entgegengebracht haben.

Seit 1.2.2013 haben wir außerdem zwei Referendare mit an Board: Herr Lehmann, der bisher in vielen Klasse Sport unterrichtet hat, und Frau Heitkamp, die im Sachunterricht ihren bedarfsdeckenden Unterricht ableisten wird. Betreut werden beide Kollegen Von Frau Cuenca und Frau Eckhof. Wir freuen und über diesen Zuwachs und sind gespannt auf die neuen Impulse, die durch die Nähe zur Ausbildung in unsere Schule gelangen wird.

Die Lernentwicklungsgespräche sind in der letzten Woche in allen Klassen durchgeführt worden und es gab durchweg positive Rückmeldungen über die gemeinsamen Gespräche. So kann dann auch mit neuen Zielen das Lernen nach den Ferien beginnen.

Bis zu den Sommerferien stehen noch viele Gespräche zur zukünftigen Kooperation ins Haus. Am Mittwoch, 20.3.2013 um 15.00 Uhr starten wir gemeinsam mit der Diskussion über die ganztägige Bildung. Es sind alle herzlich eingeladen mit zu diskutieren!

Außerdem geht es sportlich in den Sommer mit der Teilnahme an unterschiedlichen Veranstaltungen, wie dem Crosslauf und den Bundesjugendspielen! Wir sind gespannt, wie schnell und weit wir laufen, springen und werfen können.

Und zum Schluss:

Die Wieland-News werden zukünftig im regelmäßigen Abstand von 4 Wochen erscheinen und über Neues und auch Bewährtes berichten!

Wir wünschen Allen: „Schöne und erholsame Ferien!“